

Die Zentrum für Frühbehandlung und Frühförderung gemeinnützige GmbH

ist eine interdisziplinäre Frühförderstelle mit acht Behandlungsstellen im Kölner Stadtgebiet. Unsere Angebote richten sich an Kinder zwischen 0 und 6 Jahren mit Behinderungen oder Entwicklungsrisiken aufgrund körperlicher, psychischer oder sozialer Faktoren, deren Teilhabe gefährdet ist.

Unser Aufgabenspektrum umfasst schwerpunktmäßig die differenzierte Entwicklungsdiagnostik, die pädagogisch-psychologische Förderung, die medizinisch-therapeutische Behandlung und die Beratung der Erziehungsberechtigten und weiterer Bezugspersonen des Kindes.

Wir arbeiten wohnortnah, familienorientiert, alltags- und lösungsorientiert. Die Haltung unseren Klienten und ihrem Umfeld gegenüber ist geprägt von Offenheit, Wertschätzung und Freundlichkeit. Diese Werte sind uns auch im Umgang miteinander wichtig.

Für unsere Behandlungsstelle in **Köln-Bocklemünd** suchen wir für die Durchführung der Komplexleistung Frühförderung zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet für 15 Wochenstunden donnerstags und freitags eine*n

Ergotherapeut*in (m/w/d)

Als Ergotherapeut*in in unserem interdisziplinären Team ist es Ihr Ziel, den Kindern zu einer größtmöglichen Handlungskompetenz in ihrer Alltagsbewältigung zu verhelfen.

Ihre Aufgaben

- Sie führen die ergotherapeutische Diagnostik durch.
- Sie fördern und unterstützen die Wahrnehmungs- und Bewegungsfunktionen der Kinder zur Anbahnung alltagsrelevanter Handlungsmöglichkeiten in den Bereichen Sensomotorik, Wahrnehmungsverarbeitung, Feinmotorik und Graphomotorik.
- Sie fördern die Kinder im Einzel- und bei Bedarf auch im Kleingruppensetting.
- Sie erarbeiten gemeinsam mit den Eltern und in enger Zusammenarbeit mit den fallbeteiligten Kolleginnen die Förder- und Teilhabeziele für die Kinder.
- Die gesteckten Ziele überprüfen Sie regelmäßig.
- Zur Transfersicherung des Gelernten in die Lebenswelt der Kinder führen Sie begleitende Elterngespräche durch, leiten die Eltern an und tauschen sich mit der Kita aus. So stellen Sie sicher, dass die Kinder ihre Fähigkeiten vielfältig einüben und anwenden können.
- Sie übernehmen das Case-Management für einen Teil der betreuten Kinder.
- Sie dokumentieren den Therapieverlauf, verfassen Zwischen- und Abschlussberichte und leisten ggf. Ihren fachlichen Beitrag zur Beantragung auf Verlängerung des Förder- und Behandlungszeitraums.

Ihr Profil

- Sie sind staatl. anerkannte Ergotherapeut*in, Ergotherapeut*in B.Sc. oder haben einen vergleichbaren Abschluss.

- Berufseinsteiger*innen sind uns herzlich willkommen! Ein engagiertes und motiviertes Team unterstützt Sie dabei, Ihre ersten Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern mit Entwicklungsrisiken und Behinderungen auszubauen. Wir arbeiten Sie sowohl in die ergotherapeutische Diagnostik als auch in die Förderung von Klein- und Vorschulkindern ein.
- Als Teil unseres interdisziplinären Teams entwickeln Sie Ihren ganzheitlichen, handlungs- und teilhabeorientierten Arbeitsansatz weiter und erweitern Ihre Kompetenzen in der Gesprächsführung mit Eltern.
- Der kulturellen Vielfalt der Familien, die zu uns kommen, begegnen Sie mit Offenheit und Respekt.
- Sie identifizieren sich mit unserem Leitbild und gestalten Ihre Arbeit auf der Grundlage der dort verankerten Grundsätze und Prinzipien.
- Für die Arbeit in unserem Zentrum benötigen Sie ein erweitertes Führungszeugnis.

Wir bieten Ihnen

- einen Arbeitsplatz in einer Organisation, die offen ist für sinnvolle Veränderungen und ihre Mitarbeiterinnen ermutigt, gemeinsam neue Wege zu suchen.
- neben der ergotherapeutischen Einzeltherapie die Arbeit mit Kleingruppen in unterschiedlichen interdisziplinären Konstellationen.
- eine verantwortungsvolle, familien- und ressourcenorientierte Tätigkeit in einem Team aufgeschlossener, motivierter und erfahrener Kolleginnen.
- eine Weiterentwicklung Ihrer Kenntnisse in der teilhabeorientierten Arbeit mit Kindern und Familien.
- einen regelmäßigen interdisziplinären Austausch in Team- und Fallbesprechungen sowie Supervision.
- einen fachlichen Austausch innerhalb Ihrer Berufsgruppe.
- ein hauseigenes Fortbildungszentrum.
- die Förderung Ihrer fachlichen Weiterentwicklung durch Kostenbeteiligung an Fort- und Weiterbildungen und eine anteilige oder vollständige Freistellung.
- 30 Tage Urlaub sowie bezahlte Freistellungen an Heiligabend, Silvester und Rosenmontag.
- eine betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen.
- einen Zuschuss zum Deutschlandticket als JobTicket.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an bewerbung@fruehbehandlung.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Zentrum für Frühbehandlung und Frühförderung
gemeinnützige GmbH
Andrea Sager
Maarweg 130
50825 Köln

Tel. 0221 – 95 42 50-50
bewerbung@fruehbehandlung.de

fruehbehandlung.de